



Rodgau Zeitung

Nr. 06 / 2026 · 60. / 48. Jahrgang · Freitag, 6. Februar 2026 zum Wochenende

Unabhängiges Wochenblatt · Amtsverkündigungsblatt der Stadt Rodgau

Von Gardetanz bis Guggemusik

Turngemeinde Nieder-Roden feiert ausgelassene Gala-Sitzung

Rodgau (RZ) Auch in diesem Jahr haben die Aktiven der Karnevalsabteilung der Turngemeinde Nieder-Roden wieder gezeigt, was mit Teamgeist, viel Herzblut und einer ordentlichen Portion närrischer Freude möglich ist: ein buntes, abwechslungsreiches und rundum gelungenes Programm, das bei der Gala-Sitzung vier Stunden lang beste Unterhaltung bot.

Nach dem feierlichen Einzug des Elferrates gemeinsam mit Kinder- und Rot-Weiß-Garde eröffnete die Kindergarde das Programm. Im vergangenen November durfte sie ein karnevalistisches Jubiläum feiern – und passend dazu präsentierte sie einen schwungvollen Auftritt, der sofort für gute Stimmung sorgte. Im Anschluss zeigte die Rot-Weiß-Garde der TG Nieder-Roden mit ihrem Gardetanz, dass Präzision, Ausstrahlung und Fastnachtsfreude bestens zusammenpassen. In ihrem Protokoll nahm anschließend Francine Olschewski das Publikum mit auf einen humorvollen Rückblick auf das vergangene Jahr – von Rodgau über Deutschland bis hinaus in die große weite Welt. Dabei fehlte weder der kritische Blick noch der positive Ausblick, verbunden mit dem Appell, gemeinsam ein kleines bisschen mehr Zusammenhalt zu wagen. Musikalisch ging es danach auf Zeitreise: Das Gesangsduo „Sil-



ber Gutsjer“ mit Johanna Büchner und Amelie Theil brachte die 2000er zurück in den Saal. Von Backstreet Boys bis Spice Girls fühlte sich so mancher schlagartig ein paar Jahre jünger. Mit heißen Rhythmen entführten die „Habaneros“ das Publikum nach Brasilien. Samba, Lebensfreude und eine mitreißende Choreografie von Julia Steinheimer ließen den Saal weiter bebren.

Humorvoll wurde es bei der Büttenrede von Ann-Kathrin Keller, die sich dem Thema Dating widmete – mit all sei-

nen Tücken, peinlichen Momenten und der beruhigenden Erkenntnis: Getrunken wird am Ende nie allein. Für viele Lacher sorgte anschließend die „Alte Garde“, die sich mit viel Tam-Tam und erstaunlicher Beweglichkeit an eine närrische Version des „Schwanensees“ wagte. Nach der Pause stimmten Schunkellieder das Publikum auf den zweiten Teil des Abends ein. Mit Mallorca-Hits brachten die „Golden Merwes“ sommerliche Stimmung in den Saal, bevor Anke Zink vom CCK Jannjörche bei ihrem

ersten Auftritt in Nieder-Roden zeigte, dass Frau sich nicht in Shapeware und Push-Ups zwängen musst, um jünger auszusehen, denn am Ende siegt die Erkenntnis: Frau ist genau richtig, wie sie ist. Ein besonderes Highlight war erneut die Schwarzlichtshow der „Grown ups“, die diesmal in einen französischen Zirkus entführte – von Schlangenbeschwörung bis Seiltanz war alles dabei. Als

optischer Höhepunkt folgte der Showtanz der Rot-Weiß-Garde unter dem Motto „Burlesque“. Mit der Druffkapell aus Gießen kochte der Saal endgültig über, bevor das Männerballett „Asynchronitas“ mit seinem Tanz zum Thema „Amor“ begeisterte. Zum großen Finale versammelten sich alle Mitwirkenden auf der Bühne, sangen gemeinsam mit dem Publikum Fastnachtslieder und zogen

anschließend in einer fröhlichen Polonaise durch den Saal – ein würdiger Abschluss einer rundum gelungenen Sitzung, die fast vollständig aus Eigen gewachsen der Turngemeinde bestand. Die nächste Veranstaltung ist der Kokoloresball“ mit „Mütze Katze und Partymann Atze“ und DJ Gündi am Fastnachtssamstag, 14. Februar, ab 20.11 Uhr. (Fotos: ah)



SKG RODGAU 1888 e.V.

S.K.G. FASSE NACHT 2026

Prinzenball

NEU!

- frische Motto-Cocktails
- Valentins-Specials
- Begrüßungsshoot
- Pre- und Aftershowparty mit DJ
- alles zusammen mit Eurer Lieblingsband
- feat. Blech'n'Sax

Samstag 14.2.26

20.11 Uhr

Aula der Georg-Büchner-Schule
Nordring/Ecke Lange Str.

Eintrittskarten unter:
<https://tickettune.com/skgtickets/veranstaltungen/>
oder in der Geschäftsstelle der S-K-G Rodgau, Ostring 18,
Tel. 06106-645130 und an der Abendkasse

CareKomm Pflegeteam • Untere Marktstraße 27 • 63110 Rodgau

Unsere Techniker heilen alle Wunden.

Küchenstudio ELEKTRO Fischer

Beratung Verkauf Installation Kundendienst musterhaus küchen FACHGESCHÄFT

Borsigstr. 10 - 12 - 63110 Rodgau Nieder-Roden
Tel. 06106/26 84 00 - info@autohaus-schleicher.de
www.autohaus-schleicher.de

Unser Angebot:

- ambulante Pflege
- Hauswirtschaft
- mobile Physiotherapie

Gemeinsam statt einsam.

NEU Tagespflege
in Rodgau Nieder-Roden

Weitere Informationen erhalten Sie unter der Telefonnummer:
06106 - 62 89 990

CareKomm Pflegeteam • Untere Marktstraße 27 • 63110 Rodgau

Den Saal zum Beben gebracht

Narrisch Singstunn begeistert das närrische Publikum



Dudenhofen (ah) Wenn die Musiker des Musikvereins Dudenhofen mit Leiter Rainer Fenchel in den Saal des Bürgerhauses einziehen, weiß jeder: Jetzt geht es los! Bunt verkleidet, begrüßten die zahlreichen Gäste im Rhythmus der Musik mitklatschend das Orchester. Nach einer kurzen Episode auf der Hauptbühne, zogen die 20 Musiker auf die Nebenbühne und sorgten für die passende musikalische Unterstützung des Programms. Die Moderation lag diesmal in besonderen Händen: "Ihr habt es vernommen, ein kleiner Traum wird für mich wahr. Einmal Prinzessin, lieblich und fein, wollte ich auf dieser Bühne schon immer mal sein. Voll Freude und Stolz in diesem Amt werde ich heute Abend Bettina I. genannt", verkündete Bettina Klein, die im Prinzessinnengewand die Bühne betrat. Auf einen Prinzen habe sie verzichtet, denn man hätte bestimmt für sie einen kurzen Dicken oder einen langen Blöden ausgesucht. Ihr Wunsch war: "Regieren möch-



te ich euch Närinnen und Narren, möchte mit euch lachen, feiern, singen, diesen Saal und die Bühne zum Beben bringen" und das erfüllte sich im Laufe des Abends auch. Die narrische Singstunn ist eine gemeinsame „Produktion“ des Männerchors und des Musikvereins, mit kräftiger Unterstützung beim Programm durch den Rodgau Carneval Club „Die Knallkepp“ (RCC) und gleich die erste Nummer war die RCC-Kindergarde. Später begeisterte das Garde-Duo Betty Benner und Liana Mustafa mit einer eigenen Choreografie, die mit vielen akrobatischen Elementen

glänzte. Auch nach der Pause beeindruckte der RCC mit seiner Tanzgruppe Twister, die als „Queens of Pop“ über die Bühne fegten. Als bunte Papageien sah man die Tanzgruppe „Pink Ladies“ der Disharmonie Heusenstamm. Auch in Sachen Gesang wurde reichlich geboten. Den Auftakt machte der Kinderchor Dudenhofen von Ilka Tousheh, die am Ende nur mit viel Applaus und Orden belohnt wurden, sondern extra für kleiner Akteure gab es noch Naschüten. Back to the 80's ging es mit dem Chor Cantiamo in passender Kleidung und den Liedern der „Les Humphries Singers“.

(Fotos: ah)

Informationen zur Wahl: Briefwahl

Rodgau (RZ) Rund 35.000 Wählerinnen und Wähler können am Sonntag, 15. März, darüber entscheiden, wer in die Rodgauer Stadtverordnetenversammlung einziehen wird. Zudem sind an diesem Tag die Abstimmungen zum Kreistag und zum Ausländerbeirat. Seit 2. Februar, und noch bis Freitag, 13. März, können

müssen der Familienname, die Vornamen, das Geburtsdatum und die Anschrift angegeben werden. Mit der Zustellung der Wahlbenachrichtigung an alle wahlberechtigten Personen, die bis zum 22. Februar abgeschlossen sein wird, ist der Briefwahlantrag auch auf deren Rückseite vorgegeben. Auf der Homepage der Stadt finden

sich unter www.rodgau.de/Wahlen2026 alle Informationen rund um die anstehenden Wahlen. Sie sind in verschiedene Sprachen zu übersetzen und teilweise in leichter Sprache verfasst. Wer sich schon einmal die Stimmzettel anschauen möchte, findet diese ebenfalls auf www.rodgau.de.

Rodgau (RZ) „Ehepaare kommen in den Himmel – in der Hölle waren sie schon“ stellt Stephan Bauer auf der Theaternbühne im Bürgerhaus Nieder-Roden am Sonntag, 22. Februar, um 20 Uhr fest. Für die Veranstaltung gibt es nur noch wenige Restkarten. Ein

Mikrofon, ein Barhocker und zwei Stunden Pointen Schlag auf Schlag. Ganz der „große Bauer“ eben. Eintrittskarten im Vorverkauf ab 19 Euro im Fachbereich Kultur, Sport und Ehrenamt in der Alten Apotheke, Schwesternstraße 10, sowie unter www.frankfurtticket.de.

Gelungener Wahlkampfauftakt der Rodgau SPD wird zum kleinen Bürgerfest

Rodgau (RZ) Als Ehrengäste konnten die Rodgauer Sozialdemokraten mit ihrer Vorsitzenden und Erster Stadträtin Janika Martin an der Spitze die Hessische Sozialministerin Heike Hofmann begrüßen, als sie am Markttag in Jügesheim den Wahlkampf zu den am 15. März stattfindenden Kommunalwahlen eröffneten.

Zur Wahl stehen dann sowohl die Mitglieder des Kreistages, der Rodgauer Stadtverordnetenversammlung sowie des Ausländerbeirats für die kommenden fünf Jahre.

Bei traumhaftem sonnigen Winterwetter hatten sich fast 40 aktive Wahlkämpfende und Kandidierende versammelt, um sich den Bürgerinnen und Bürgern persönlich vorzustellen, mit ihnen ins Gespräch zu kommen und ihre Positionen zu den wichtigen kommunalpolitischen Themen darzulegen. Unter ihnen die Rodgauer Kandidatinnen für den Kreistag Janika Martin und Jutta Dahinten und die Spitzenkandidatin der SPD für die Stadtverordnetenversammlung, Ute Seib.

Frisch gebackene Waffeln, Glühwein und Kinderpunsch rundeten das Angebot nicht nur für den Kopf, sondern auch

für den Bauch ab und luden zum Verweilen und Miteinanderreden ein.

Bei vielen guten und informativen Gesprächen mit Bürgerinnen und Bürgern ging es um die wichtigen Themen in Rodgau. Hier können die Sozialdemokraten mit einem Wahlprogramm aufwarten (siehe auch <https://www.spd-rodgau.de/wahlprogramm-der-spd-rodgau/>), das umfassend

Fragen nach den politischen Zielen konkret beantwortet: So will sich die SPD in den kommenden fünf Jahren besonders für eine sanfte und die Lebensqualität erhaltende weitere Entwicklung der Stadt einsetzen (Wachstum mit Augenmaß). Die Bereitstellung bezahlbaren Wohnraums, ist ein weiteres, oft nachgefragtes Thema, das die Sozialdemokraten besonders durch die Gründung einer

gemeinnützigen Baugenossenschaft voranbringen wollen und fordern, dass die Stadt die hierzu notwendigen Flächen zur Verfügung stellt, ggf. auch im Wege des Erbbaurechts. Einen Ausbau der Nachmittagsbetreuung für Grundschulkinder und die Fortsetzung der Beitragsfreiheit für den KiTa-Besuch finden sich ebenso im Programm wie die Unterstützung der Initiativen für den Bau

eines Lehrschwimmbeckens. Umweltthemen, Hitzeschutzkonzept, Regen und Hochwasserschutz, der ÖPNV und die medizinische Versorgung prägen das siebenseitige Programm ebenso wie Vereinsförderung, Kultur und Bibliotheken. Wie etwa auch die Unterstützung des geplanten Neubaus des Sozialzentrums in Nieder-Roden, allerdings verbunden mit der Forderung, dass bis zu einem Neubau Instandsetzungs- und Erhaltungsmaßnahmen des Bestandes vorzunehmen sind, um die bisherige Funktionalität aufrecht zu erhalten. Wichtige weitere Themen, die hier nur unvollständig aufgezählt werden können, runden programmatisch das Bild eines zukünftigen Rodgaus ab. Zu Recht steht als Überschrift über dem SPD-Programm: „Rodgau, Stadt der guten Nachbarschaft – hier sind wir zu Hause“.

(Foto: privat)

**Die Johanniter:
Immer für Sie da.**



Johanniter-Unfall-Hilfe e. V.
Borsigstraße 56, 63110 Rodgau
info.offenbach@johanniter.de

Ob Hausnotruf,
Menüservice, amb. Hospizdienst,
Erste-Hilfe-Ausbildung,
Fahrdienste oder Altenpflegeschule:
06106 8710-0

JOHANNITER
Regionalverband
Offenbach

Einladung zum SPD-Stammtisch

Rodgau (RZ) Die Rodgauer Sozialdemokraten laden zum öffentlichen Stammtisch am Donnerstag, 26. Februar, ab 19 Uhr im Restaurant „Die Hütte“ in der Marie-Curie-Str. 11 in Nieder-Roden ein.

Interessierte Bürgerinnen und Bürgern haben die Gelegenheit sich in lockerer Runde mit den Spitzenkandidaten/innen der

Rodgauer SPD für die Stadtverordneten- und Kreistagswahl auszutauschen. Dies sind die Unterbezirksvorsitzende Jutta Dahinten und die 1. Stadträtin der Stadt Rodgau Janika Martin für den Kreis Offenbach und die Fraktionsvorsitzende Ute Seib für die Stadt Rodgau. Die SPD Rodgau würde sich über eine rege Teilnahme freuen.

Kulturtour des Rodgauer Frauentreffs

Rodgau (RZ) Am 10. Februar besuchen die Frauen das MAK, Museum für angewandte Kunst, in Frankfurt. Die aktuelle Ausstellung „Wolle. Seide. Widerstand.“ widmet sich ausschließlich dem Thema Teppich in einer Zeit, in der sich das große Interesse an handgefertigten Textilien aller Art im Übrigen in einer auffallenden Anzahl an internationalen Ausstellungen widerspiegelt. Der Teppich ist zum offenen Kunstobjekt geworden. Gleichzeitig ist die dauerhafte Ausstellung mit ausgewählten Stücken aus allen Sammlungsgebieten des Museums für alle Besucher geöffnet.

Gerne können die Eindrücke

und Erfahrungen des Museumsbesuches beim anschließenden Café Besuch ausgetauscht werden. Frauen, die sich für moderne, durch Kunst beeinflusste, Textil- und Raumgestaltung interessieren und sich der Gruppe anschließen möchten, melden sich bitte bis 7. Februar bei Helga Stiller, Tel. 76589, oder bei Johanna Schade, Tel. 733030. Abfahrt ist am Dienstag, 10. Februar, um 13.08 Uhr, vom S-Bahn Bahnhof Jügesheim. Neben Bahnfahrt und Eintritt sind zwei Euro an den Verein Frauen treffen Frauen e.V., Gartenstraße 22, Jügesheim, zu zahlen.

Stephan Bauer auf der Bühne

Rodgau (RZ) „Ehepaare kommen in den Himmel – in der Hölle waren sie schon“ stellt Stephan Bauer auf der Theaternbühne im Bürgerhaus Nieder-Roden am Sonntag, 22. Februar, um 20 Uhr fest. Für die Veranstaltung gibt es nur noch wenige Restkarten. Ein



Beilagen-Hinweis

In der heutigen Ausgabe finden Sie Beilagen folgender Firmen (einige Beilagen finden Sie nur in Teilen der Ausgabe):

Edeka, JYSK, Getränke Gotta, MalteserHausnotruf, Netto, Rossmann, toom Baumarkt, Lidl, XXXLutz

Kompostierungsanlage bald offen

Rodgau (RZ) Die Kompostierungsanlage der Stadtwerke Rodgau, Blumenau 1a, öffnet am Rosenmontag, 16. Februar, wieder ihre Tore. Das Team der Kompostierungsanlage freut sich auf die kommende Saison und steht den Rodgauer Bürgerinnen und Bürgern am Öffnungstag ab 14 Uhr zur Verfügung.

Zur Eröffnung werden die Besucherinnen und Besucher, solange der Vorrat reicht, mit einem kleinen Frühlingsgruß begrüßt. Private Haushalte können Grünschnitt, Grasschnitt, Laub und Gehölzschnitt (max. 8 cm Durchmesser & 1 m Länge) in haushaltsüblichen Mengen einmal pro Tag kostenfrei anliefern. Für die Anlieferung von Grünschnitt wird eine registrierte rodgaucard benötigt. Diese muss mit einer Restmülltonnennummer verknüpft sein. Wer noch keine rodgaucard besitzt, hält bitte den Personalausweis bereit. Die Ausgabe der rodgaucard erfolgt auf Nachfrage direkt vor Ort. Auch die Abholung von Fertigkompost in haushaltsüblichen Mengen ist wie gewohnt möglich, ein geeignetes Gefäß

31. Oktober und Montag und freitags von 14 bis 18 Uhr und samstags von 9 bis 16 Uhr. In den Herbst- und Wintermonaten ist die Kompostierungsanlage vom 1. November bis 15. Dezember montags und Freitag von 14 bis 16 Uhr und samstags von 9 bis 14 Uhr geöffnet. Es gilt zu beachten, dass die Zufahrt zur Kompostierungsanlage nicht über das VGP-Gelände, sondern über die Blumenau erfolgt.

Weitere Informationen sind unter www.stadtwerke-rodgau.de oder im Abfallwegweiser auf Seite 8 zu finden. Bei Fragen helfen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Kundenservice oder der Abteilung Entsorgungsmanagement gerne weiter: E-Mail: kundenservice@stadtwerke-rodgau.de, Telefon 06106 8296-0.



Finale Probenphase des „Historical – Geschichte einer Krönung“

Rodgau (RZ) Mit dem Jahresbeginn hat an der Musikschule Rodgau die heiße Phase der Vorbereitungen für das Musical „Historical – Geschichte einer Krönung“ begonnen. Bühnenbild und Kostüme sind fertiggestellt, Musik, Schauspiel, Chor und Bühne wachsen zunehmend zusammen. Die Vorfreude auf die Aufführungen ist deutlich spürbar. Was im Frühjahr 2024 als kleine Idee entstand, ist inzwischen zu einem außergewöhnlichen Projekt mit mehr als 80 Mitwirkenden auf, vor und hinter der Bühne geworden. Am 13. und 14. März, wird die „Geschichte einer Krönung“ jeweils um 19.30 Uhr im Bürgerhaus Nieder-Roden zu sehen und zu hören sein. Der Vorverkauf hat bereits begonnen. Karten kann man online (www.musikschule-rodgau.de), im Musikschulbüro, in der Gartenstadt Buchhandlung sowie der Jügesheimer Büchertüte erwerben. Ein besonderer Konzertabend voller Musik und Emotionen ist garantiert! (Foto: privat)

Mitgliederversammlung bei Heimat Geschichte und Kultur in Dudenhofen

Dudenhofen (RZ) Nach einem ereignisreichen Jahr 2025 und zu Beginn des neuen Jahres lädt der Vorstand Heimat Geschichte und Kultur in Dudenhofen e.V. (HGKiD) zur Mitgliederversammlung ein.

Am Mittwoch, 25. Februar, legt der Vorstand seinen Jahresbericht vor. Versammlungsort in diesem Jahr ist im Bürgerhaus Dudenhofen, Beginn 19 Uhr. Folgende Tagungsordnungspunkte sind vorgesehen:

1.Begrüßung, 2.Bericht des Vorsitzenden, 3.Aussprache zum Bericht des Vorsitzenden, 4.Bericht des Kassierers, 5.Aussprache zum Bericht des Kassierers, 6.Bericht der Kassenprüfer, 7.Entlastung des Vorstandes, 8.Wahl der Kassenprüfer, 9.Anträge, 10.Verchiedenes.

Anträge an die Mitgliederversammlung bis 18. Februar an den Vorstand zu richten. Jedes Mitglied des Vereins Heimat Geschichte und Kultur, das mindestens 14 Jahre alt ist, hat eine Stimme. In den Vorstand wählbar sind alle „Vollmitglieder“, die mindestens 18 Jahre alt sind.

Stärkung der Seniorenarbeit: Martin Meister ist neuer Gemeindepfleger



Rodgau (RZ) Die Stadt Rodgau möchte auch weiterhin die älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger unterstützen: Seit Januar dieses Jahres verstärkt Martin Meister als neuer Gemeindepfleger das Team der städtischen Seniorenberatung. Er folgt auf Carolyn Berck-Koch, die diese Funktion fast vier Jahre lang erfolgreich ausgeübt hat. Die Gemeindepflege wurde im Frühjahr 2022 als Ergänzung zur bestehenden Seniorenberatung etabliert und wird durch eine Projektförderung des Hessischen Ministeriums für Familie, Senioren, Sport, Gesundheit und Pflege ermöglicht. Das primäre Ziel des Angebots ist es, Seniorinnen und Senioren frühzeitig zur Seite zu stehen, um deren Selbstständigkeit in der gewohnten häuslichen Umgebung so lange wie möglich zu bewahren. Dabei betont Martin Meister, dass der Begriff der Gemeindepflege nicht mit

praktischen Pflegetätigkeiten verwechselt werden darf. Vielmehr stehen die Beratung, die psychosoziale Begleitung und die Prävention im Mittelpunkt. Es geht darum, individuelle Lebenssituationen zu stabilisieren und eine drohende Pflegebedürftigkeit durch rechtzeitige Unterstützung hinauszögern oder zu vermeiden. Das Beratungsangebot ist vielfältig und umfasst Informationen zu Unterstützungs- und Hilfesys-

temen, hauswirtschaftlichen Hilfen sowie Entlastungs- und Pflegeangeboten. Auch die Anpassung des Wohnraums an veränderte Bedürfnisse sowie rechtliche Themen wie Vorsorgevollmachten, Patienten- und Betreuungsverfügungen gehören zum Portfolio. Darüber hinaus fungiert Martin Meister als wichtiger Ansprechpartner für Angehörige und bietet ein offenes Ohr bei Einsamkeit oder Redebedarf. Mit dem

Diplom-Sozialarbeiter Martin Meister konnte die Stelle hochkarätig besetzt werden. Er bringt einschlägige Berufserfahrung vom LWV Hessen, den Diakonischen Werkstätten sowie aus dem psychosozialen Krisendienst mit. Dank einer sozialpsychiatrischen Zusatzausbildung und eines Studiums zum Diakon ist er in der Lage, auch in schwierigen Problemlagen bedarfsoorientierte Lösungen aufzuzeigen. Die Beratungen finden nach individueller Absprache im Rathaus, telefonisch oder auf Wunsch direkt bei den Seniorinnen und Senioren zu Hause statt. Bürgerinnen und Bürger sind ausdrücklich dazu aufgerufen, das Angebot bereits bei ersten Fragen oder dem Wunsch nach Austausch unverbindlich zu nutzen. Martin Meister ist im Rathaus unter Tel. 06106 693-1165 sowie per E-Mail unter senioren@rodgau.de erreichbar.

SCHWEIZER LUXUSUHREN-MARKEN IN CHECK

CARTIER HUBLOT IWC BREITLING ROLEX TISSOT OMEGA

Machen Sie ihr Altgold zu Bargeld!

Wein & Spirituosen & Cognac

Militaria

Uhren aller Art

Bierkrüge

Alte Gemälde

JETZT NEU!!!

Lederjacken/-mäntel

Antiquitäten Ankauf aller Art Kostenlose Schätzung & Ankauf

Puppen aller Art

Ankauf von Lederjacken- & Mänteln und Lammfelljacket bis zu 4.500€

Taschen aller Art

Kristallgläser aller Art

Modeschmuck aller Art

Trachtenmode aller Art

Spazierstöcke aller Art

Porzellan, Kaffeeservice uvm.

Gold-, Silber- und Platinmünzen

alte Musikinstrumente

Tierpräparate aller Art

Alte Nähmaschinen aller Art

Münzen und Barren

Perücken aller Art

Hüte & Gürtel aller Art

Abendgarderobe für Männer & Frauen

Bevorzugt: Breite Armbänder

Silberbesteck

Plattenspieler /LP's, Singles uvm.

Perücken aller Art

Hüte & Gürtel aller Art

Abendgarderobe für Männer & Frauen

Alte Reisetaschen

Amtliche Bekanntmachung

Wahlbekanntmachung

für die

Kommunalwahlen

in der **Stadt Rodgau**am **15.03.2026**

1. Am **15.03.2026** finden in der Zeit von 8:00 bis 18:00 Uhr gleichzeitig die Stadtverordneten - und Kreiswahl sowie die Ausländerbeiratswahl statt.

Es werden für die verbundenen Wahlen gemeinsame Wählerverzeichnisse und Wahlbenachrichtigungen, gemeinsame Wahlscheinanträge und Wahlscheine sowie für die Briefwahl ein gemeinsamer Wahlbriefumschlag und für jede der verbundenen Wahlen eigene Stimmzettelumschläge verwendet.

2. Die Stadt ist in **17** allgemeine Wahlbezirke eingeteilt. Für die allgemeinen Wahlbezirke wird ein Wählerverzeichnis erstellt, in das alle Wahlberechtigten eingetragen werden.

Wählen kann nur, wer in ein Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

In folgenden allgemeinen Wahlbezirken und Briefwahlbezirken wird die Wahl nach Altersgruppen und Geschlecht durchgeführt (**repräsentative Wahlstatistik**); das Wahlgeheimnis wird auch hier gewahrt:

Wahlbezirk	Bezeichnung des Wahlbezirks	Bezeichnung des Wahlraums (Straße, Nr., Zimmer-Nr.)

In den Wahlbenachrichtigungen, die den im Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum

22.02.2026 übersandt werden, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem die Wahlberechtigten zu wählen haben. Barrierefrei zugängliche Wahlräume sind mit einem Rollstuhlpiktogramm gekennzeichnet. Ein Verzeichnis der barrierefrei zugänglichen Wahlräume liegt während der allgemeinen Öffnungszeiten

im **Fachbereich Bürgerservice und Wahlen, Hintergasse 15, 63110 Rodgau** zur Einsichtnahme aus.

3. Das Wählerverzeichnis zu den Kommunalwahlen für die Wahlbezirke der Stadt wird an den Werktagen in der Zeit vom **23.02.2026** bis zum **27.02.2026** während der allgemeinen Öffnungszeiten

im **Fachbereich Bürgerservice und Wahlen, Hintergasse 15, 63110 Rodgau**

für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Der Ort der Einsichtnahme ist barrierefrei. Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister eine Auskunftsperre nach § 51 Abs. 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist.

Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann während der Einsichtsfrist, spätestens am

27.02.2026 bis **12:00** Uhr, beim Magistrat

der Stadtverwaltung Rodgau, Fachbereich Bürgerservice und Wahlen, Hintergasse 15, 63110 Rodgau

Einspruch einlegen.

Der Einspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen. Soweit die behaupteten Tatsachen nicht offenkundig sind, sind die erforderlichen Beweismittel beizubringen oder anzugeben.

Unionsbürgerinnen und Unionsbürger, die nicht der **Meldepflicht** unterliegen, werden nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen. Der Antrag ist schriftlich bis zum **22.02.2026** beim Magistrat (Anschrift s. oben) zu stellen. Der Inlandsaufenthalt ist durch eine Bescheinigung des Herkunftsmitgliedstaates oder in sonstiger Weise glaubhaft zu machen.

Wahlberechtigte, die bis spätestens zum **22.02.2026** keine Wahlbenachrichtigung erhalten haben, aber glauben, wahlberechtigt zu sein, müssen Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn sie nicht Gefahr laufen wollen, ihr Wahlrecht nicht ausüben zu können.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum** in der Stadt oder durch **Briefwahl** teilnehmen.

Auf Antrag erhalten Wahlschein und Briefwahlunterlagen

- in das Wählerverzeichnis **eingetragene** Wahlberechtigte,
- **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragene** Wahlberechtigte,

- a. wenn sie nachweisen, dass sie ohne ihr Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis

bis zum **22.02.2026** oder die Einspruchsfrist bis zum **27.02.2026** versäumt haben,

- b. wenn das Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antrags- oder Einspruchsfrist entstanden ist, c. wenn das Wahlrecht im Einspruchs- oder Beschwerdeverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeindebehörde gelangt ist.

Bei der Stadtverwaltung können Wahlscheine und Briefwahlunterlagen mündlich oder schriftlich beantragt werden. Die Schriftform gilt auch durch Telefax, E-Mail oder durch sonstige dokumentierbare elektronische Übermittlung als gewahrt. Ein telefonisch gestellter Antrag ist unzulässig.

Wahlscheine können von Wahlberechtigten beantragt werden, die

13.03.2026

in das Wählerverzeichnis **eingetragen** sind, bis zum **13.03.2026**, 13:00 Uhr, im Fall nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraums nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, noch bis zum **Wahltag, 15:00 Uhr**. Wahlberechtigten, die glaubhaft versichern, dass ihnen der beantragte Wahlschein nicht zugesangen ist oder ihn verloren haben, kann ebenfalls bis zum Wahltag, 15:00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

• **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragen** sind, aber aus den oben unter a. bis c. genannten Gründen einen Wahlschein erhalten können, bis zum **Wahltag, 15:00 Uhr**.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Behinderte Wahlberechtigte können sich der Hilfe einer anderen Person bedienen.

- 4.1 Mit dem Wahlschein erhalten die Wahlberechtigten für jede Wahl, für die sie wahlberechtigt sind, einen amtlichen Stimmzettel und einen dazugehörigen amtlichen Stimmzettelumschlag:

- Für die Stadtverordnetenwahl einen amtlichen weißen Stimmzettel und einen gleichfarbigen amtlichen Stimmzettelumschlag,
- für die Kreiswahl einen amtlichen roten Stimmzettel und einen gleichfarbigen amtlichen Stimmzettelumschlag,
- für die Ausländerbeiratswahl einen amtlichen **blauen** Stimmzettel mit einem gleichfarbigen amtlichen Stimmzettelumschlag.

Ferner

- einen amtlichen **orangefarbenen** Wahlbriefumschlag, auf dem die Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, und der Wahlbezirk aufgedruckt sind,
- und
- ein amtliches Merkblatt für die Briefwahl, das den Ablauf der Briefwahl in Wort und Bild erläutert.

Das Abholen von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für eine andere Person ist nur möglich, wenn die Berechtigung zum Entgegennehmen der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Stadtverwaltung schriftlich zu versichern, bevor die Unterlagen entgegenommen werden. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Bei der Briefwahl müssen die Wahlberechtigten den Wahlbrief mit den Stimmzetteln und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag, 18:00 Uhr, eingeht. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

- 4.2 Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist.

Die Wähler haben die Wahlbenachrichtigung und ein Ausweispapier zur Wahl mitzubringen.

Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Die Wähler erhalten bei Betreten des Wahlraums je einen amtlichen Stimmzettel für die Wahlen, für die sie wahlberechtigt sind, in den unter Nr. 4.1 genannten Farben.

- 4.3 Sind für die Kommunalwahlen mehrere Wahlvorschläge (Listen) zur Wahl zugelassen, wird nach den Grundsätzen einer mit einer Personenwahl verbundenen Verhältniswahl gewählt; ist für eine Wahl nur ein Wahlvorschlag zugelassen, so wird die Wahl nach den Grundsätzen der Mehrheitswahl durchgeführt.

Die amtlichen Stimmzettel enthalten

- bei der mit einer **Personenwahl verbundenen Verhältniswahl** die zugelassenen Wahlvorschläge bei der Stadtverordnetenwahl- in der durch § 15 Abs. 4 des Kommunalwahlgesetzes bestimmten Reihenfolge, bei der Ausländerbeiratswahl

in der durch das Los bestimmten Reihenfolge unter Angabe des Namens der Partei oder Wählergruppe und, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet auch diese, Ruf- und Familiennamen, auf Wunsch der Bewerberin oder des Bewerbers ein Doktorgrad bzw. Ordens- oder Künstlername, wenn dieser im Pass-, Personalausweis- oder Melderegister eingetragen ist, sowie einen Kreis für die Kennzeichnung eines Wahlvorschlags und drei Kennzeichnungsmöglichkeiten für jede Bewerberin und jeden Bewerber. Es sind für jeden Wahlvorschlag höchstens so viele Bewerberinnen und Bewerber aufgeführt, wie Vertreterinnen und Vertreter zu wählen sind.

- bei der **Mehrheitswahl** die Ruf- und Familiennamen, auf Wunsch der Bewerberin oder des Bewerbers ein Doktorgrad bzw. Ordens- oder Künstlername, wenn dieser im Pass-, Personalausweis- oder Melderegister eingetragen ist.
- Jede wahlberechtigte Person hat so viele Stimmen wie die Gemeindevertretung/der Kreistag/der Ortsbeirat/der Ausländerbeirat¹⁾ Vertreterinnen und Vertreter hat.

Der Wähler gibt seine Stimmen bei der mit einer **Personenwahl verbundenen Verhältniswahl** wie folgt ab:

- Die Stimmen können an verschiedene Bewerberinnen und Bewerber in verschiedenen Wahlvorschlägen vergeben werden (panaschieren) und dabei können jeder Person auf dem Stimmzettel bis zu drei Stimmen gegeben werden (kumulieren).
- Sofern nicht alle Stimmen einzeln vergeben werden sollen oder noch Stimmen übrig sind, kann ein Wahlvorschlag **zusätzlich** in dem in der Kopfleiste vorhandenen Kreis gekennzeichnet werden. In diesem Fall hat die Kennzeichnung der Kopfleiste zur Folge, dass den Bewerberinnen und Bewerbern des Wahlvorschlags so lange weitere Stimmen zugerechnet werden, bis alle Stimmen vergeben sind oder jeder Person des Wahlvorschlags drei Stimmen zugewiesen sind.
- Ein Wahlvorschlag kann auch **nur** in dem in der Kopfleiste vorhandenen Kreis gekennzeichnet werden, ohne Stimmen an einzelne Bewerberinnen und Bewerber zu vergeben. In diesem Fall erhält jede Bewerberin und jeder Bewerber in der Reihenfolge des Wahlvorschlags so lange jeweils eine Stimme, bis alle Stimmen vergeben oder jeder Person des Wahlvorschlags drei Stimmen zugewiesen sind.
- Wenn ein Wahlvorschlag in dem in der Kopfleiste vorhandenen Kreis gekennzeichnet ist, können auch Bewerberinnen und Bewerber in diesem Wahlvorschlag gestrichen werden; diesen Personen werden keine Stimmen zugewiesen.

Bei der **Mehrheitswahl** können jeder Bewerberin und jedem Bewerber bis zu drei Stimmen gegeben werden.

- 4.4 Die wahlberechtigte Person begibt sich mit dem/den Stimmzettel/n in die Wahlkabine, kennzeichnet dort den/die Stimmzettel und faltet ihn/sie so zusammen, dass andere Personen die Kennzeichnungen nicht erkennen können.

5. Die Wahlhandlung und die Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt zum Wahlraum, soweit das ohne Störung des Wahlgeschäfts möglich ist.

- 5.1 Die Briefwahlvorstände treten zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um

15:30 Uhr in der **Georg-Büchner-Schule, Nordring 32, 63110 Rodgau**

- 5.2 Für die Ermittlung des Wahlergebnisses sind **Auszählungswahlvorstände** gebildet. Sie sind für alle Wahlbezirke

bzw. Briefwahlbezirke zuständig und treten am **16.03.2026** um **08:00 Uhr** in den Räumlichkeiten des Rathauses, Hintergasse 15, 63110 Rodgau, zusammen. Ein Verzeichnis über die einzelnen Büroaräume befindet sich im Zugangsbereich des Rathauses. Falls die Ergebnisermittlung am 16.03.2026 nicht abgeschlossen werden kann, vertagen sich die Auszählungswahlvorstände am Ende der Sitzung auf den Folgetag.

6. Die Wahlberechtigten können ihr Wahlrecht jeweils nur einmal und nur persönlich ausüben. Eine Ausübung des Wahlrechts durch einen Vertreter anstelle des Wahlberechtigten ist unzulässig. Ein Wahlberechtigter, der des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimmen gehindert ist, kann sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfleistung ist auf die technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht (§ 7 Abs. 5 Kommunalwahlgesetz).

Wer unbefugt wählt, sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen der zulässigen Assistenz entgegen der Wahlentscheidung des Wahlberechtigten oder ohne geäußerte Wahlentscheidung des Wahlberechtigten Stimmen abgibt. Auch der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 Strafgesetzbuch).

Während der Wahlzeit sind in und an dem Gebäude, in dem sich der Wahlraum befindet, sowie in dem Bereich mit einem Abstand von weniger als zehn Metern von dem Gebäudeeingang jede Beeinflussung der Wähler durch Wort, Ton, Schrift oder Bild sowie jede Unterschriftensammlung verboten.

Die Veröffentlichung von Ergebnissen von Wählerbefragungen nach der Stimmabgabe über den Inhalt der Wahlentscheidung ist vor Ablauf der Wahlzeit um 18:00 Uhr unzulässig.

7. Amtliche **Musterstimmzettel**, auf denen die zugelassenen Wahlvorschläge mit den Bewerberinnen und Bewerbern abgedruckt sind, sind nachfolgend erhältlich:

Bürgerservice der Stadtverwaltung, Hintergasse 15, 63110 Rodgau bereit.

Zudem sind sie zur Ansicht über www.rodgau.de abrufbar.

Eine Veröffentlichung fand zusätzlich in der Rodgau Zeitung am 30.01.2026 statt.

Sie dienen lediglich der Vorabinformation der Wählerschaft und dürfen nicht in die Wahlurne oder bei der Briefwahl in den Wahlbrief gelegt werden.

Rodgau, den 02.02.2026

gez. Gregor Fanroth
Gemeindewahlleitung

Geburtstagskinder

Dudenhofen	09.02. Ivanka Szabo, 09.02. Herbert Seidler, Hainhausen	85 Jahre 85 Jahre
12.02. Helmut Berger, 13.02. Dieter Kloos, Jügesheim	85 Jahre 90 Jahre	
07.02. Werner Deller, 08.02. Gerhard Heindel, 10.02. Ibrahim Bobic, 11.02. Elisabeth Greifenstein, Nieder-Roden	85 Jahre 85 Jahre 85 Jahre 90 Jahre	
11.02. Ingeborg Drescher, Weiskirchen	85 Jahre	
08.02. Richard Löw,	85 Jahre	

vhs: Spanisch A 1

Rodgau (RZ) Spanisch für die Reise steht im vhs-Kurs Ro 04.22.01 auf dem Stundenplan. Der Kurs startet am Dienstag, 24. Februar, und findet in der Georg-Büchner-Schule, Nordring 32, von 18

Goldhaus Oberthausen

VERTRAUEN IST GOLD WERT

Ihr Partner für den Ankauf von Wertgegenständen wie zum Beispiel:

- Gold
- Silber
- Uhren
- Bestecke & Zinn
- Schmuck
- Münzen
- Barren
- Antiquitäten

Seit über 20 Jahren Ihr Experte vor Ort!

Vertrauen ist Gold wert - besonders, wenn es um Erbstücke und Schmuck geht.
Ich bin Holger Honig, Inhaber des Goldhaus Oberthausen und seit über 20 Jahren Ihr Ansprechpartner für den fairen Ankauf von Gold, Silber und Edelmetallen.

In angenehmer Atmosphäre berate ich Sie ehrlich, diskret und mit Feingefühl.
Ganz ohne Druck - aber mit viel Erfahrung.
Schauen Sie vorbei - ich nehme mir Zeit für Sie!



Holger Honig | Bahnhofstraße 58 | 63179 Oberthausen
Tel.: 06104 9531315 | www.goldhaus-oberthausen.de
Mo-Fr: 10.00-13.00 Uhr | 15.00-18.00 Uhr oder nach Vereinbarung

(P) rechts von der Kirche vor dem Pfarrhaus

NOTDIENST

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
Asklepios-Klinik Seligenstadt,

Zentraler Bereitschaftsdienst, Tel. 116 117

Montag und Dienstag 19–24 Uhr Mittwoch 14–24 Uhr
Donnerstag 19–24 Uhr Freitag 14–Montag 7 Uhr

Rettungsdienst/Krankentransport
Leitstelle Dietzenbach, Tel. 06074/19222

Zahnärztlicher Notdienst

Sprechstunden: Sa. von 15–18 Uhr, an Sonn- u. Feiertagen von 9–12 Uhr u. 15–18 Uhr, Mi. von 15–18 Uhr.
Rufbereitschaft: Von Sa. 8 Uhr bis Mo. 8 Uhr, an Feiertagen von 8 Uhr bis zum Morgen 8 Uhr, Mi. von 18 Uhr bis Do. 8 Uhr.
Die Ansage des zahnärztlichen Notfallvertretungsdienstes erfolgt über die kostenpflichtige Servicenummer:

0 18 05 / 60 70 11

BERATUNG/HILFE

Tagesmutter: Vermittlung über das Tageselternbüro der Stadt Rodgau:
Tel. 693-1167, tageseltern@rodgau.de

Guttempler in Hessen: Rat und Hilfe bei Alkoholproblemen für Betroffene und Angehörige. Kontakt unter 06073/6064029 und 0176/32128590 Gemeinschaft „Lauterborn“, freitags 19.00 Uhr, Weiskirchen, Schillerstraße 27b. Nottelefon Sucht: 0180/3652407.

„Die Brücke“: Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle, Wittenberger Straße 1, Rödermark, Tel. 06074/865440, Sprechzeiten: Mo. bis Do. 9–17 Uhr, Fr. 9–15 Uhr.

Bereitschaftsdienst der Stadtwerke Rodgau: Tel. 829624 Bereitschaftsdienst für Notfälle in der Wasserversorgung, Tel. 829625 Bereitschaftsdienst für Notfälle im Kanal- und Abwasserbereich und Tel. 82964948 Bereitschaftsdienst für Notfälle Bauhof außerhalb der Dienstzeiten der Stadtwerke. Telefon 82960 während der Dienstzeiten der Stadtwerke.

Sozialstation Rodgau gGmbH: fachgerechte, individuelle sowie ambulante Kranken- und Altenpflege zu Hause Tel. 06106/3281 (87100 Johanniter)

Soziale Dienste der Johanniter: Essen aus Rädern, Behindertenassistenz, Hausnotruf, Einkaufsdienste, Hauswirtschaft, Ambulanter Hospizdienst, Tel. 06106/87100

Parkinson-Selbsthilfegruppe: Treffs monatlich zweimal im Gasthaus „Zum Engel“ in Nieder-Roden. Infos bei W. Dauer, Tel. 06182/21367.

Selbsthilfegruppe „Anonyme Alkoholiker“: Treffen jeweils dienstags um 19 Uhr im evangelischen Gemeindezentrum in der Dietrich-Bonhoeffer-Straße 2–4 in Weiskirchen.

Beratung für Eltern, Kinder und Jugendliche des Caritasverbandes Offenbach/Main e.V., Puisseauxplatz 1, Rodgau, Tel. 06106/66009-0, Fax 06106/66009-16, E-Mail: erziehungsberatung@bz-ost-caritas.de

Suchtberatung des Suchthilfenzentrums Wildhof e.V., Puisseauxplatz 1, Rodgau, Tel. 06106/66009-0, Fax 06106/66009-16, E-Mail: suchtberatung@bz-ost-caritas.de

Schuldnerberatung des Diakonischen Werkes, Puisseauxplatz 1, Rodgau, Tel. 06106/66009-0, Fax 06106/66009-16, E-Mail: schuldnerberatung@bz-ost-caritas.de

Caritas Allgemeine Lebensberatung, Puisseauxplatz 1, Rodgau, Tel. 06106/66009-25, Mo. bis Do. von 9 bis 16 Uhr.

Familienberatung des Deutschen Kinderschutzbundes in Rodgau

Schillerstraße 27b, 63110 Rodgau, Tel. 06106/62186, email: dksh.rodgau@web.de, tel. erreichbar Mi. u. Fr. 9–11 Uhr, Do. 14–16 Uhr.

www.kinderschutzbund-rodgau-roedemark.de

Frauenberatungsstelle und Notruf: Hochstädter Str. 1, Tel. 06106/3111, Frauenhaus 06106/113360.

Sozialverband VdK-Rodgau

Beratung: Sozialzentrum Puisseauxpl. Nieder-Roden. Beratung nur nach Voranmeldung unter Tel. 06106/773902

Automarkt

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel. 03944/36160, www.wm-aw.de Fa.

Frau Friedrich sucht und kauft

Pelze, Zinn aller Art, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Haushaltsauflösungen, Bleikristalle, Bilder, Modeschmuck, Silber aller Art, Bernstein, Leder und Krokotaschen, Schallplatten, Schreib- und Nähmaschinen, Figuren, Gobelins, Teppiche, Porzellan, Krüge, Möbel, Gardinen, Tischdecken, Uhren. Kostenlose Beratung und Anfahrt bis 100 km sowie Wertschätzung. Zahle Höchstpreise, 100% diskret, Barabwicklung vor Ort. Mo.-So. 7.30-21.00 Uhr

TEL. 069 - 34 87 58 42

Grabmale aus Naturstein von

MARMOR STENGER NATURSTEINE

Hegelstr. 5, Rodgau-Dudenhofen
TEL. 0 61 06 / 29 08 00
www.MarmorStenger.de



steller Bauknecht SIEMENS AEG BOSCH Miele my stetter Bauknecht

steller-lagerverkauf.de

Elektro-Hausgeräte

Willi Stetter e.K. • Inhaber Willi Stetter
Hauptsitz: Roßdorf • Hauptstr. 69 • Tel. 06071/743 00
Filiale Möllingen • Obernburger Str. 13 • Tel. 06022/2043 26



Einkauf leicht gemacht...

Sie nennen uns den besten Internetpreis für Ihr Wunschergerät - telefonisch oder per E-Mail.

Wir kontaktieren Sie, um diesen Preis zu bestätigen oder ggf. zu unterbieten sowie Weiteres (Abholung, Lieferung, Zahlungsweise, Termin etc.) zu klären,

Lieferfähigkeit vorbehalten. Wir bearbeiten nur realistische, seriöse Anfragen. Abgabe nur in hausüblichen Mengen.

steller Bauknecht SIEMENS AEG BOSCH Miele my stetter Bauknecht

DRAHT WEISSBÄCKER

ZÄUNE • GITTER • TORE

Draht-Weissbäcker KG

Steinstr. 46-48, 64807 Dieburg

Tel. (06071) 98810

Fax (06071) 5161

www.draht-weissbaecker.de

E-Mail: draht@weissbaecker.de

steller Bauknecht SIEMENS AEG BOSCH Miele my stetter Bauknecht

120 km Draht und Gitter

1900 Türen und Tore am Lager

Draht- und Gitterzäune

Schiebetore • Drehkreuze

Schränken • Türen • Pfosten

Sicherheitszäune • Tore

Mobile Bauzäune • Alu-Zäune

sämtliche Drahtgeflechte

Alu-Toranlagen • Gabionen

auch Montagen

auch Privatverkauf



EGRO

Direktwerbung GmbH

WIR SUCHEN ZUSTELLER (m/w/d)
(Ab 13 Jahren)

Mehr Informationen:
06104 4970-90

zusteller@egro-direktwerbung.de

Mitmachen bei der JugendArt 26

Rodgau (RZ) Die JugendART 25 wird am 25. und 26. April zum 13. Mal im Jugendhaus, Freiherr-vom-Stein-Str. 8, stattfinden. Hier zeigen der Fachbereich Kultur, Sport und Ehrenamt zusammen mit dem Team des Jugendhauses bildende Kunst und Skulpturen, und bieten Musik, Tanz oder Poetry Slam auf der Bühne. Im Außenbereich finden Workshops zum Mitmachen statt. Rodgauer Schulen bereichern mit ihren Kunstprojekten aus dem Schulunterricht die Ausstellung. Das Team sucht für die JugendART 26 noch junge Menschen, die ihre Kreativität teilen und anderen zeigen möchten. Wer gerne malt oder zeichnet ist ebenso willkommen, wie singende oder tanzende Künstlerinnen und Künstler. Super wären auch Bands, die während der JugendART auftreten wollen. Melden können sich interessierte bei Karina Emmerich oder Gabriele Ziegler per Mail an kultur@rodgau.de oder telefonisch 693-1226 oder -1221. Wer einen kreativen Workshop anbieten möchte, kann ebenfalls Kontakt aufnehmen. Anregungen an das Jugendhaus unter jugendhaus@rodgau.de.

Outdoor-Erste-Hilfe-Kurs an

Rodgau (RZ) Am 28. März veranstalten die Johanniter einen speziellen Outdoor-Erste-Hilfe-Kurs für alle, die in der Natur unterwegs sind und sich auf medizinische Notfälle fernab der Zivilisation vorbereiten möchten.

Ob beim Wandern, auf Biketouren oder im Gebirge: Unfälle und Verletzungen lassen sich nicht immer vermeiden. In abgelegenen Waldgebieten oder im Gebirge kann es Stunden dauern, bis professionelle Hilfe eintrifft.

Der Kurs findet am 28. März von 8.30 bis 16 Uhr in der Waldfreizeit an der Zeitanlage Dudenhofen, Zur Gänsebrücke 2, statt. Ein weiterer Termin ist für den 25. April am gleichen Ort geplant.

Das Seminar wird bei jedem Wetter durchgeführt. Teilnehmende werden gebeten, entsprechende wetterfeste Kleidung und festes Schuhwerk mitzubringen. Die Kursgebühr beträgt 70 Euro pro Person und ist vor Ort zu entrichten. Im Preis enthalten sind ein Mittagssnack sowie Getränke für unterwegs. Anmeldungen: www.johanniter.de/ausbildung-offenbach oder per E-Mail an ausbildung.offenbach@johanniter.de.

„Knallkepp“ laden zur Party

Dudenhofen (RZ) Die Vorbereitungen für die Ü 30 Faschingsparty „Der Knaller“ sind am laufen. Am Samstag den 07. Februar findet diese Veranstaltung im Bürgerhaus Dudenhofen statt. Eintritt 19.33 Uhr, Beginn 20.11 Uhr, Kostümierung erwünscht.

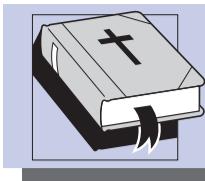
Der RCC bietet wieder ein abwechslungsreiches Programm an mit DJ, Showtänzen, Happy Hour und Gastauftritten. Die bekannten Showtanzgruppen des RCC die Twisters (siehe Foto) die CC-Dancers, die Gruppe Mama Mia und das Männerballett Flamingo Boys sind eifrig am proben und freu-

en sich schon auf ihre Auftritte.

Zu den Gastauftritten gehört wieder die Guggemusik „Druff Kapell“ und als Opener der sehr bekannte Partymann Atze.

Auch das Rodgau Prinzenpaar, Prinzessin Denise II. und Prinz Karneval Stefan IV. mit ihrem kompletten Hofstaat werden die RCC – Knaller – Party besuchen und das närrische Publikum begrüßen.

Also...Karten für diese Veranstaltung besorgen bei Blumen und Schmuck Wodack in Dudenhofen, Rebellos in Jügesheim oder auch online unter knallkepp.tictettune.com.



KIRCHENGEMEINDEN IN RODGAU

Kath. Pfarrgemeinden Rodgau

Samstag, 7. Februar

11.11 Uhr: St. Nikolaus Orgelfastnacht
18.30 Uhr: St. Marien Sonntagsvorabendmesse
Sonntag, 8. Februar
9.30 Uhr: St. Matthias Hochamt
11.00 Uhr: St. Nikolaus Hochamt
12.00 Uhr: St. Nikolaus Taufen Montag, 9. Februar
17.20 Uhr: St. Matthias Rosenkranz
19.00 Uhr: St. Nikolaus Wortgottesdienst mit Kommunionfeier

Montag, 9. Februar

17.20 Uhr: St. Matthias Rosenkranz
19.00 Uhr: St. Nikolaus Wortgottesdienst mit Kommunionfeier
Dienstag, 10. Februar
8.30 Uhr: St. Matthias Heilige Messe – anschließend Rosenkranz
Donnerstag, 12. Februar
8.20 Uhr: Hl. Kreuz Rosenkranz
9.00 Uhr: Hl. Kreuz Heilige Messe
10.00 Uhr: Hs. Elfriede Gottesdienst
16.00 Uhr: K&S Sen.res. Gottesdienst
Freitag, 13. Februar
19.00 Uhr: St. Nikolaus Heilige Messe
Samstag, 14. Februar
18.30 Uhr: St. Marien Sonntagsvorabendmesse
Sonntag, 15. Februar
9.30 Uhr: St. Matthias Hochamt
11.00 Uhr: St. Nikolaus Familiengottesdienst mit Jugendprinzenpaar, gerne in Verkleidung, Waffen bleiben zu Hause
18.00 Uhr: St. Marien Wortgottesfeier „Von Narren und Pedanten“

Beim ökumenischen Seniorennachmittag am Donnerstag, 12. Februar, um 15 Uhr im Haus der Begegnung herzliche Einladung zu einem geselligen Nachmittag mit dem „Koser-Quartett“. Auch das Kinderprinzenpaar gibt sich mit seinem Hofstaat die Ehre.

Ev. Kirchengemeinde Nieder-Roden

Sonntag, 8. Februar

10.00 Uhr: Gottesdienst – Prädikantin Sylvia Heiber-Loichen
19.30 Uhr: Stunde unter Gottes Wort – Ev. Gemeindehaus
Montag, 9. Februar
19.30 Uhr: Bibelstunde – Ev. Gemeindehaus
Dienstag, 10. Februar
9.30 Uhr: Mini-Kids 0 – 3 Jahre – Ev. Gemeindehaus
15.00 Uhr: Ökumenischer Bibelgesprächskreis – Ev. Gemeindehaus
15.30 Uhr: Konfirmandenunterricht – Ev. Gemeindehaus
20.00 Uhr: Chorprobe „DeLumeine“
Das Gemeindebüro ist vom 9. bis 11. Februar geschlossen.

Ev. Kirchengemeinde Dudenhofen

Sonntag, 8. Februar

10.00 Uhr: Gottesdienst im

Gemeindehaus (Winterkirche) Prädikant Martin Birkenfeld

Montag, 9. Februar

18.00 – 20.00 Uhr: Posauenschor, Ev. Gemeindehaus Dudenhofen, Kirchstraße 3

Dienstag, 10. Februar

18.30 Uhr: Cantus Novus, Ev. Gemeindehaus Dudenhofen, Kirchstraße 3

Freitag, 13. Februar

15.00 Uhr: „Gemeinsam s(t)att einsam ... am Nachmittag“

erzähl mir deine Geschichte bei Kaffee, Tee und Kuchen

Sonntag, 15. Februar

10.00 Uhr: Gottesdienst im Livestream Pfarrerin Christina Koch

Ev. Emmausgemeinde Jügesheim

Samstag, 7. Februar

9.00 Uhr: Erste-Hilfe-Kurs für Ehrenamtliche

Sonntag, 8. Februar

10.00 Uhr: Gottesdienst, Predigt Pfarrerin Sabine Beyer, Orgel Barbara Sommer, Kollekte für den Deutschen Evangelischen Kirchentag, anschließend Kirchcafé.

Montag, 9. Februar

16.30 Uhr: Flötenensemble mit Claudia Krämer

Dienstag, 10. Februar

20.00 Uhr: Probe Emmaus-Chor

Mittwoch, 11. Februar

11.00 Uhr: Wk Krankenkomunion im Haus Julia

Sonntag, 15. Februar

14.00 Uhr: Bibelentdecker-Club

Trinitatigemeinde Rodgau-Rembrücken

Sonntag, 8. Februar

10.00 Uhr: Gottesdienst in der Gustav-Adolf-Kirche

Dienstag, 10. Februar

15.30 Uhr: Konfirmandenunterricht im Dietrich-Bonhoeffer-Haus

Mittwoch, 11. Februar

14.30 Uhr: Seniorentreff im Dietrich-Bonhoeffer-Haus

Donnerstag, 12. Februar

19.00 Uhr: Sternenelterntreff im Dietrich-Bonhoeffer-Haus

Das Gemeindebüro ist vom 9. bis 11. Februar aufgrund einer Schulung geschlossen.

vhs-Meditationskurs für Frauen

Rodgau (RZ) Im vhs Kurs Ro 03.01.01 stehen Achtsamkeit und Entspannung im Mittelpunkt. Der Meditationskurs für Frauen findet ab Mittwoch, 25. Februar, über drei Termine von 19 bis 20.30 Uhr in der Freiherr-vom-Stein-Schule statt.

In dem Einführungskurs lernen die Teilnehmenden verschiedene Meditations-, Bewegungs- und Atemtechniken kennen. Mitzubringen sind bequeme Kleidung, Decke, (Yoga-) Matte, Schreibutensilien und eine Schwimmkerze ohne Duft. Anmeldung unter www.vhs-rodgau.de oder schicken eine schriftliche Anmeldung an die vhs Rodgau, Hintergasse 15. Informationen unter Tel. 693-1225 oder -1231.

7. Rodgauer Orgelfastnacht in der St. Nikolaus Kirche

Rodgau (RZ) Zur 7. Rodgauer Orgelfastnacht lädt die S.K.G Rodgau am Samstag, 7. Februar, um 11.11 Uhr in die St. Nikolaus Kirche Jügesheim ein. Angeführt von den Rodgauer Prinzenpaaren Stefan VI. und Denise II. sowie Valentin I. und Matilda I. versammelt sich der gesamte Hofstaat in der Kirche, um das närrische Treiben mit Orgelmusik und weiteren musikalischen Einlagen zu feiern. Der Eintritt zu der beliebten Veranstaltung ist frei, wer möchte kann aber etwas spenden. Die Orgelfastnacht findet statt mit freundlicher Unter-

WINTER-FENSTER-TÜREN-AKTION

Fenster | Türen | Wintergärten | Überdachungen | Innen türen

Ihr Gebietsverkaufsleiter der Firma Gabor mit über 35-jähriger Erfahrung!
Jetzt sich noch den 15%-Bafa-Förderungs- zuschuss sichern!



WINFRIED SOMMER

- Große Fachausstellung
- Eigener Montageservice
- Kostenloser Einbruchschutz*



Made in Germany

*Sonder-Aktion: Aushebelbeschutz ZIM Safety 500 gratis, zusätzlich Sicherheitsbeschlag nach RC1 und RC2 zum Sonderpreis

0 61 06 73 32 44 fenster-sommer@gmx.de
0 71 6 51 24 40 www.fenster-sommer.de

stützung des Musikvereins Nieder-Roden e.V. und der Pfarrgemeinde St. Nikolaus Jügesheim. Fastnachts-Fans unter www.skrogdau.de. Informationen zu allen wei-

SingBus der Deutschen Chorjugend könnte nach Rodgau kommen

Rodgau (RZ) Rodgau könnte in diesem Jahr um ein besonderes musikalisches Highlight reicher werden: Der SingBus der Deutschen Chorjugend soll – bei ausreichendem Interesse – in der Stadt machen. Der SingBus ist ein umgebauter LKW mit ausklappbarer Bühne und bringt Singen, Musik und kreative Mitmachangebote direkt zu Kindern und jungen Musikerinnen und Musikern. Geplant ist ein ganztägiges Programm, das sich sowohl an Schulklassen, als auch an Kinderchöre und musikbegeisterte Familien richtet. Am Vormittag stehen in der Regel Grundschulklassen der 1. bis 4. Jahrgangsstufe im Fokus. Sie können den SingBus im Klassenverband besuchen und an wechselnden Workshops sowie einer interaktiven Sing- und Klangausstellung teilnehmen, bei der Musik spielerisch entdeckt und erlebt wird. Nach einer Mittagspause soll der SingBus am Nachmittag öffentlich und kostenfrei für alle Kinder geöffnet werden. Geplant ist zudem ein buntes Bühnen- und Konzertprogramm, das von lokalen Kinderchören, aber auch von Orchestern oder Instrumentengruppen aus Rodgau gestaltet werden soll. Ob das Projekt in Rodgau umgesetzt wird, hängt maßgeblich von der Rückmeldung und der Beteiligungsbereitschaft der Schulen, Musikgruppen und Kinderchöre ab. Derzeit läuft eine Interessensabfrage, um den Bedarf und die möglichen Ausgestaltung zu prüfen. „Uns ist es wichtig, Kindern in Rodgau einen offenen und positiven Zugang zur Musik zu ermöglichen und gleichzeitig das große Engagement der lokalen Chöre und Musikgruppen sichtbar zu machen.“, sagt Jennifer Jäger von der Agentur für Wirtschaftsförderung & Stadtmarketing, die für das Projekt zuständig ist. „Der SingBus bietet dafür einen wunderbaren Rahmen. Ob er nach Rodgau kommt, entscheiden nun die Rückmeldungen.“ Interessierte Einrichtungen und Gruppen können sich gerne auch direkt per E-Mail oder telefonisch melden und dabei Angaben zur jeweiligen Gruppe machen: punkten@rodgau.de oder 06106 693-1216.

GOLD- UND SILBERANKAUF

Vergleichen lohnt sich!

GOLDPREIS AUF DEM HÖCHSTSTAND



Erbschaften

Seit über 30 Jahren
im Rhein-Main-Gebiet.

Das Juwelier Rubin-Team steht Ihnen bei allen Fragen rund um Gold, Silber und allem, was mit Edelmetall zu tun hat gerne zur Verfügung.

Auch bei Markenuhren-Ankauf
von Rolex, Breitling und Cartier.

!!! SOFORT BARGELD !!!

Juwelier Rubin

Im Isenburg-Zentrum • Hermesstraße 4 • Neu-Isenburg

Telefon: 06102 - 37 29 20

Leipziger Straße 31 • Frankfurt am Main • Telefon: 069 - 77 03 38 78

Öffnungszeiten: Mo. - Sa. 10.00 - 18.00 Uhr



Das Goldhaus Heusenstamm

Kantstr. 38 - 63150 Heusenstamm



AKTIONSTAGE

MONTAG
09.
FEBRUAR

DIENSTAG
10.
FEBRUAR

MITTWOCH
11.
FEBRUAR

DONNERSTAG
12.
FEBRUAR

FREITAG
13.
FEBRUAR

Tel.: 06104 - 670 79 40

ACHTUNG! Die Experten sind nur in den Aktionstagen für Sie vor Ort

Ankauf von:

- Ringe & Ketten
 - Goldschmuck
 - Altgold
 - Bruchgold
 - Weissgold
 - Zahngold (auch mit Zahn)
 - Silber
 - Silberbesteck
 - Silberschmuck
 - Porzellanpuppen
 - Alte + Designertaschen
 - Bernstein
 - Münzen
 - Platin
 - Uhren aller Art
 - Diamanten
 - Modegeschmuck
 - Alte Gemälde
 - Pelze + Lederjacken/Mäntel* und vieles mehr...
- *Ankauf von Pelzen sowie Lederwaren nur in Verbindung mit Gold

Gerne überprüfen wir Ihren Schmuck auf Echtheit!
Hausbesuche bis zu 60 km kostenlos!



Gold- & Silbermünzen



Feingold



FAMILIENBETRIEB
seit 1980

Ankauf von Lederjacken, Ledermäntel und Lederhosen aus Glatt- und Wildleder, auch Lammfellmäntel zum Höchstpreis bis zu 3.500 €*



LETZTE CHANCE
SAGA MINK BLACKGLAMA
Wir zahlen zur Zeit bis zu 149,- €/pro Gramm

Ihre Vorteile:

- kostenlose Beratung
- kostenlose Wertabschätzung
- transparente Abwicklung
- Bargeld sofort

Gerne prüfen wir Ihren Schmuck auf Echtheit!

Markenuhren aller Art



Zahngold (auch mit Zähnen)



Wir beraten Sie gerne unverbindlich und kostenlos vor Ort oder bei Ihnen zu Hause

Ankauf von Lederjacken, Ledermäntel und Lederhosen aus Glatt- und Wildleder, auch Lammfellmäntel zum Höchstpreis bis zu 3.500 €*



Machen Sie Ihren Pelz zu BARGELD !

ACHTUNG! ACHTUNG! ACHTUNG!
Letzter Aufruf vor Saisonschluss!
Wir zahlen bis zu 6.500,- €*

LETZTE CHANCE

* in VB mit Gold

Wir suchen ALLE Arten von Pelzen*



Bisam • Persianer • Fuchspelze aller Art • Zobel • Nerze • Nutria • Chincilla

Wir zahlen bis zu 2.500,- €**
für alte Gemälde, Tierpräparate, Porzellancuppchen, Kamin + Standuhren und Porzellan



Parkplätze vorhanden

Tel.: 06104 - 670 79 40

Kantstr. 38 - 63150 Heusenstamm

**Einladung**

Ich lade Sie zur öffentlichen/nichtöffentlichen Sitzung der Stadtverordnetenversammlung ein.

Sitzungsdatum: Montag, 09.02.2026, 19:30 Uhr

Ort, Raum: Rathaus, Sitzungssaal der Stadtverordnetenversammlung,

Hintergasse 15, 63110 Rodgau

Öffentliche Sitzung

1 Eröffnung der Sitzung

2 Tagesordnung der Stadtverordnetenversammlung

3 Mitteilung durch den Vorsitz

4 Fragestunde

5 Mitteilungen des Magistrates

5.1 Genehmigung überplanmäßiger Aufwendungen und Auszahlungen nach § 100 HGO; hier: Jahresabschluss zum 31.12.2024

5.2 Wirtschaftsplan der Stadtwerke Rodgau für das Wirtschaftsjahr 2026

hier: Stellungnahme Personalrat und Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte zum Stellenplan 2026

5.3 Aktueller Stand der Bevölkerungszahl (Zensus 2022) und Bevölkerungsprognose

5.4 Aufnahme in das Städtebauförderungsprogramm „Sozialer Zusammenhalt“

5.5 Beteiligungsberichte der Stadt Rodgau für 2022, 2023 und 2024

5.6 Bericht Ergebnisrechnung (Budget-Haushaltsvollzug) und Finanzrechnung (Liquidität) - zum Stand 31.12.2025

5.7 Sachstand Gespräche zur Zukunft von Liegenschaften

der katholischen Kirche im Stadtgebiet Rodgau

6 Beschlussfassung Tagesordnung Teil II

7 Vorlage des Präsidiums: 1. Änderungssatzung zur Satzung des Kinder- und Jugendparlaments der Stadt Rodgau

8 Vorlage des Präsidiums: 7. Änderungssatzung zur Entschärfungssatzung

9 Satzung zur Änderung des im Umlegungsverfahren Dudenhofen am 1. Juni 1950 aufgestellten Umlegungsplan

10 Umsetzung der ISEK-Maßnahme „Umgestaltung Dr.-Weinholz-Straße, Planung & Ausbau“

Hier: Ausbau des Knotenpunktes Rheinstraße

10.1 Änderungsantrag der FDP-Fraktion zur DS-2775/2025

„Umsetzung der ISEK-Maßnahme „Umgestaltung Dr.-Weinholz-Straße, Planung & Ausbau“. Hier: Ausbau des Knotenpunktes Rheinstraße“

11 Wiederbesetzung der Stelle des Schöffen im Ortsgericht Dudenhofen

12 Neuwahl des stellvertretenden Schiedsmanns für den Schiedsgerichtsbezirk Nord (Weiskirchen und Hainhausen)

13 Jahresabschluss der Stadtwerke Rodgau 2024: Bericht der Göken, Pollak und Partner Treuhandgesellschaft mbH über die Abschlussprüfung 2024 bei den Stadtwerken Rodgau.

14 Wirtschaftsplan der Stadtwerke Rodgau für das Wirtschaftsjahr 2026

15 Bebauungsplan Nieder-Roden Nr. 43 „Rollwald“, hier: 1. Änderung des Geltungsbereiches, 2. Veränderungssperre gemäß § 14 BauGB

16 Höhe der Investitionsförderung für Vereine 2027

17 Gesamtmobilitätskonzept für Rodgau, Teil 2

18 Einordnung der Änderungen des Baugesetzbuches („Bau-Turbo“) zum 30.10.2025 und deren Bedeutung für die Stadt Rodgau

19 Änderung der Struktur des Theaterabonnements

20 Vorlage des Stadtverordnetenvorsteher: Verleihung von Ehrungen gemäß der Ehrenordnung der Stadt Rodgau zum Abschluss der elften Wahlperiode

21 Antrag der Fraktionen CDU, SPD, FWR, ZMB: Teilnahme der Stadt Rodgau am Programm KOMPASS (Kommunal-ProgrAmmSicherheitsSiegel)

22 Antrag der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen zu Baum-Ersatzpflanzung

23 Prüfantrag der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen zur Nutzung des Pfarrzentrums Nieder-Roden

24 Prüfantrag der Fraktionen Freie Wähler Rodgau, CDU, SPD

Bäume für Kinderspielplätze – Umlenkung aus dem 500 Bäume-Programm

25 Prüfantrag der Fraktionen Freie Wähler Rodgau, CDU, SPD

Gewaltschutz für Frauen und Mädchen – Gewalt keine Chance geben

26 Einbringung Haushalt 2026

Nicht öffentliche Sitzung

27 Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zur Feuerwehr

Jürgen Kaiser

Stadtverordnetenvorsteher

**ENGEL ELEKTROMOBILE**

Der e-Fachhandel und e-Service Center seit 2009
e-Bike, e-Scooter, e-Lastenräder, e-Mobile, e-Service!

Anschauen Informieren und Probefahren!

Unsere Experten beraten Sie gerne

Wie bieten Hol & Bring Service, auch für die Inspektion!

elegant, sportlich, ausdauernd, Automatik, ABS, Riemenantrieb, MGU, Dreiräder

Bosch Modelle m./o. Rücktritt Reste und NEU Einfach o. Super! ab € 2.199,- z.B. Trapez 750 Ang. € 2.499,-!!

Die neuen Bosch Riemenantrieb Leicht und flott unterwegs Angebot. ab € 1.999,- Neu € 3.899,- Angebot. € 2.999,-

Diamant/Trapez Elektromobil Eine neue Art Flott und sicher der Mobilität: Opt. mit Dach! Bis 25km/h 3Rad / 4Rad 3Rad ab € 1.999,-

Leicht und flott unterwegs Angebot. ab € 1.999,- Neu € 3.899,- Angebot. € 2.999,-

Einfach o. Super! ab € 2.199,- z.B. Trapez 750 Ang. € 2.499,-!!

Elektromobil Eine neue Art Flott und sicher der Mobilität: Opt. mit Dach! Bis 25km/h 3Rad / 4Rad 3Rad ab € 1.999,-

Elektromobil Eine neue Art Flott und sicher der Mobilität: Opt. mit Dach! Bis 25km/h 3Rad / 4Rad 3Rad ab € 1.999,-

Elektromobil Eine neue Art Flott und sicher der Mobilität: Opt. mit Dach! Bis 25km/h 3Rad / 4Rad 3Rad ab € 1.999,-

Elektromobil Eine neue Art Flott und sicher der Mobilität: Opt. mit Dach! Bis 25km/h 3Rad / 4Rad 3Rad ab € 1.999,-

Elektromobil Eine neue Art Flott und sicher der Mobilität: Opt. mit Dach! Bis 25km/h 3Rad / 4Rad 3Rad ab € 1.999,-

Elektromobil Eine neue Art Flott und sicher der Mobilität: Opt. mit Dach! Bis 25km/h 3Rad / 4Rad 3Rad ab € 1.999,-

Elektromobil Eine neue Art Flott und sicher der Mobilität: Opt. mit Dach! Bis 25km/h 3Rad / 4Rad 3Rad ab € 1.999,-

Elektromobil Eine neue Art Flott und sicher der Mobilität: Opt. mit Dach! Bis 25km/h 3Rad / 4Rad 3Rad ab € 1.999,-

Elektromobil Eine neue Art Flott und sicher der Mobilität: Opt. mit Dach! Bis 25km/h 3Rad / 4Rad 3Rad ab € 1.999,-

Elektromobil Eine neue Art Flott und sicher der Mobilität: Opt. mit Dach! Bis 25km/h 3Rad / 4Rad 3Rad ab € 1.999,-

Elektromobil Eine neue Art Flott und sicher der Mobilität: Opt. mit Dach! Bis 25km/h 3Rad / 4Rad 3Rad ab € 1.999,-

Elektromobil Eine neue Art Flott und sicher der Mobilität: Opt. mit Dach! Bis 25km/h 3Rad / 4Rad 3Rad ab € 1.999,-

Elektromobil Eine neue Art Flott und sicher der Mobilität: Opt. mit Dach! Bis 25km/h 3Rad / 4Rad 3Rad ab € 1.999,-

Elektromobil Eine neue Art Flott und sicher der Mobilität: Opt. mit Dach! Bis 25km/h 3Rad / 4Rad 3Rad ab € 1.999,-

Elektromobil Eine neue Art Flott und sicher der Mobilität: Opt. mit Dach! Bis 25km/h 3Rad / 4Rad 3Rad ab € 1.999,-

Elektromobil Eine neue Art Flott und sicher der Mobilität: Opt. mit Dach! Bis 25km/h 3Rad / 4Rad 3Rad ab € 1.999,-

Elektromobil Eine neue Art Flott und sicher der Mobilität: Opt. mit Dach! Bis 25km/h 3Rad / 4Rad 3Rad ab € 1.999,-

Elektromobil Eine neue Art Flott und sicher der Mobilität: Opt. mit Dach! Bis 25km/h 3Rad / 4Rad 3Rad ab € 1.999,-

Elektromobil Eine neue Art Flott und sicher der Mobilität: Opt. mit Dach! Bis 25km/h 3Rad / 4Rad 3Rad ab € 1.999,-

Elektromobil Eine neue Art Flott und sicher der Mobilität: Opt. mit Dach! Bis 25km/h 3Rad / 4Rad 3Rad ab € 1.999,-

Elektromobil Eine neue Art Flott und sicher der Mobilität: Opt. mit Dach! Bis 25km/h 3Rad / 4Rad 3Rad ab € 1.999,-

Elektromobil Eine neue Art Flott und sicher der Mobilität: Opt. mit Dach! Bis 25km/h 3Rad / 4Rad 3Rad ab € 1.999,-

Elektromobil Eine neue Art Flott und sicher der Mobilität: Opt. mit Dach! Bis 25km/h 3Rad / 4Rad 3Rad ab € 1.999,-

Elektromobil Eine neue Art Flott und sicher der Mobilität: Opt. mit Dach! Bis 25km/h 3Rad / 4Rad 3Rad ab € 1.999,-

Elektromobil Eine neue Art Flott und sicher der Mobilität: Opt. mit Dach! Bis 25km/h 3Rad / 4Rad 3Rad ab € 1.999,-

Elektromobil Eine neue Art Flott und sicher der Mobilität: Opt. mit Dach! Bis 25km/h 3Rad / 4Rad 3Rad ab € 1.999,-

Elektromobil Eine neue Art Flott und sicher der Mobilität: Opt. mit Dach! Bis 25km/h 3Rad / 4Rad 3Rad ab € 1.999,-

Elektromobil Eine neue Art Flott und sicher der Mobilität: Opt. mit Dach! Bis 25km/h 3Rad / 4Rad 3Rad ab € 1.999,-

Elektromobil Eine neue Art Flott und sicher der Mobilität: Opt. mit Dach! Bis 25km/h 3Rad / 4Rad 3Rad ab € 1.999,-

Elektromobil Eine neue Art Flott und sicher der Mobilität: Opt. mit Dach! Bis 25km/h 3Rad / 4Rad 3Rad ab € 1.999,-

Elektromobil Eine neue Art Flott und sicher der Mobilität: Opt. mit Dach! Bis 25km/h 3Rad / 4Rad 3Rad ab € 1.999,-

Elektromobil Eine neue Art Flott und sicher der Mobilität: Opt. mit Dach! Bis 25km/h 3Rad / 4Rad 3Rad ab € 1.999,-

Elektromobil Eine neue Art Flott und sicher der Mobilität: Opt. mit Dach! Bis 25km/h 3Rad / 4Rad 3Rad ab € 1.999,-

Elektromobil Eine neue Art Flott und sicher der Mobilität: Opt. mit Dach! Bis 25km/h 3Rad / 4Rad 3Rad ab € 1.999,-

Elektromobil Eine neue Art Flott und sicher der Mobilität: Opt. mit Dach! Bis 25km/h 3Rad / 4Rad 3Rad ab € 1.999,-

Elektromobil Eine neue Art Flott und sicher der Mobilität: Opt. mit Dach! Bis 25km/h 3Rad / 4Rad 3Rad ab € 1.999,-

Elektromobil Eine neue Art Flott und sicher der Mobilität: Opt. mit Dach! Bis 25km/h 3Rad / 4Rad 3Rad ab € 1.999,-

Elektromobil Eine neue Art Flott und sicher der Mobilität: Opt. mit Dach! Bis 25km/h 3Rad / 4Rad 3Rad ab € 1.999,-

Elektromobil Eine neue Art Flott und sicher der Mobilität: Opt. mit Dach! Bis 25km/h 3Rad / 4Rad 3Rad ab € 1.999,-

Elektromobil Eine neue Art Flott und sicher der Mobilität: Opt. mit Dach! Bis 25km/h 3Rad / 4Rad 3Rad ab € 1.999,-

Elektromobil Eine neue Art Flott und sicher der Mobilität: Opt. mit Dach! Bis 25km/h 3Rad / 4Rad 3Rad ab € 1.999,-

Elektromobil Eine neue Art Flott und sicher der Mobilität: Opt. mit Dach! Bis 25km/h 3Rad / 4Rad 3Rad ab € 1.999,-

Elektromobil Eine neue Art Flott und sicher der Mobilität: Opt. mit Dach! Bis 25km/h 3Rad / 4Rad 3Rad ab € 1.999,-

Elektromobil Eine neue Art Flott und sicher der Mobilität: Opt. mit Dach! Bis 25km/h 3Rad / 4Rad 3Rad ab € 1.999,-

Elektromobil Eine neue Art Flott und sicher der Mobilität: Opt. mit Dach! Bis 25km/h 3Rad / 4Rad 3Rad ab € 1.999,-

Elektromobil Eine neue Art Flott und sicher der Mobilität: Opt. mit Dach! Bis 25km/h 3Rad / 4Rad 3Rad ab € 1.999,-

Elektromobil Eine neue Art Flott und sicher der Mobilität: Opt. mit Dach! Bis 25km/h 3Rad